

13. Dezember 2011

Weltweite Innovation: Sprachtherapie per Telemedizin

Start frei für Pilotprojekt in Deutschland und Brasilien

Das Parlo Institut und die Kasseler Stottertherapie haben eine online-Plattform für Sprachtherapie entwickelt. Die neue Plattform mit Namen „freach“ ermöglicht es sprachgestörten Menschen ortsunabhängig von versierten Sprachtherapeuten betreut zu werden. Zusätzlich bietet die sprachtherapeutische Plattform modernste Technologie für das selbstgesteuerte Sprachtraining. Pilotprojekte starten 2012 in Deutschland und Brasilien

Kassel(PARLO) Vor drei Wochen reiste Dr. Alexander Wolff von Gutenberg (Leiter des Forschungsinstituts PARLO und der Kasseler Stottertherapie) nach Brasilien, um in Anwesenheit einer Delegation des Hessischen Wirtschaftsministeriums das weltweit erste Pilotprojekt „Sprachtherapie per telemedizinischer online-Plattform“ auf den Weg zu bringen. Dr. von Gutenberg unterzeichnete einen Kooperationsvertrag mit der Clinica Potencial in Sao Paulo. Damit ist der Start frei für die Entwicklung eines online-Therapieangebotes für sprach- und sprechbehinderte Menschen in Brasilien. Das Pilotprojekt wird im Rahmen der Fördermaßnahmen „Modell- und Pilotprojekte“ (MPP) mit ca. 163.000 Euro aus Mitteln des Landes Hessen und des europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) unterstützt. Letzte Wochen haben sich die hessischen Minister Posch und Kühne-Hörmann anlässlich des Transferforums in Frankfurt persönlich ein Bild über den Stand des Projektes und die bereits vorliegende Beta-Version der Plattform *freach* machen können.

Für die Durchführung dieses Modellprojekts wurde Brasilien aus mehreren Gründen ausgewählt. Brasilien ist ein Land mit Einsprachigkeit, ein großer Flächenstaat mit sehr unterschiedlicher Besiedlung und teilweise großer Distanz zu sprachtherapeutischer Versorgung, aber mit einer überwiegend guten online-Anbindung der Einwohner und sehr erfahren u.a. mit distant-learning-Programmen. Über diese Auswahlkriterien hinaus bekundete die Clinica Potencial in Sao Paulo großes Interesse an einer Zusammenarbeit, um sprach- und sprechgestörten Patienten ein effizientes Therapieprogramm online anbieten zu können. Koordinatorin ist die deutsch und portugiesisch sprechende Logopädin Astrid Mühle M. Ferreira, die gerade in Bad Emstal in der Handhabung der telemedizinischen Plattform geschult wird. Sie wird zusammen mit dem PARLO-Institut online-Therapieprogramme für unterschiedliche Störungsbilder entwickeln und übersetzen und als Kontaktperson zu einer Universität in Sao Paulo (UNIFESP) und anderen Einrichtungen wie der Deutschen Schule (Colegio Humboldt) agieren.

Permanent begleitet und online unterstützt wird die Logopädin durch die Mitarbeiter der Kasseler Stottertherapie, die auch andere Therapeuten in der Methodik der online-Therapie telemedizinisch schulen. Die wissenschaftliche Begleitforschung erbringt das Institut für Forschung und Lehre in der Sprachtherapie PARLO mit den wissenschaftlichen Direktoren Prof. i.R. Dr. Harald Euler aus Kassel und Prof. Dr. Katrin Neumann, Universität Frankfurt. Beide Wissenschaftler evaluieren die Kasseler Stottertherapie bereits seit 10 Jahren und haben die Therapieerfolge in mehreren Studien veröffentlicht. Für die online-Therapie des Stotterns, aber auch für andere Sprach- und Sprechstörungen, wird von PARLO zusammen mit der vitero GmbH im Rahmen des Modellprojekts die online-Plattform „freach“ entwickelt.

„Wir wollen ab Mitte 2012 sprach- und sprechbehinderten Erwachsenen und Kindern in Brasilien per Telemedizin ermöglichen, mit der von uns entwickelten telemedizinischen Plattform *freach*

ortsunabhängig erfolgreich behandelt zu werden. Basierend auf den Erfahrungen der Kasseler Stottertherapie, Präsenztherapie in online- Therapie zu übertragen, wird es online-Angebote für unterschiedliche Störungsbilder geben, an denen bis zu vier Patienten gleichzeitig teilnehmen können. Nach einer intensiven mehrwöchigen Anwendungsphase wird die telemedizinische Betreuung ohne logistischen Aufwand kontinuierlich in der Nachsorgephase fortgesetzt werden können. Je nach Notwendigkeit können telemedizinische Einheiten dazu gebucht werden. So können auch in einem Flächenland wie Brasilien minderversorgte Regionen ebenfalls von Sprach- und Sprechtherapie profitieren.

Das Pilotprojekt in Brasilien wird 2013 abgeschlossen. Wir sind gespannt auf die Ergebnisse. Aber schon jetzt gibt es internationale Anfragen z.B. aus Peru, Australien, Kuwait und Syrien“, so der Gründer und Leiter von PARLO und der Kasseler Stottertherapie (selbst vom Stottern betroffen).

Hintergrund

PARLO

Das Institut für Forschung und Lehre in der Sprachtherapie wurde im Sommer 2011 gegründet. Ziel ist die Förderung evidenzbasierter Therapien des Sprechens und der Sprache. Damit wurde ein Forum für die vielfältigen auch internationalen Forschungsaktivitäten der Kasseler Stottertherapie geschaffen, dessen Angebot auch für andere Therapie-, Forschungs- und Medizinteikeinrichtungen interessant ist.

Kasseler Stottertherapie

Das Institut der Kasseler Stottertherapie wurde 1999 von Dr. Alexander Wolff von Gutenberg in Bad Emstal bei Kassel gegründet. Ab dem nächsten Jahr werden die Kurse an drei weiteren Standorten (Berlin, NRW, Bodensee) angeboten. Heute behandeln 15 fest angestellte und freie Mitarbeiter jährlich rund 250 stotternde Menschen aller Altersgruppen. Die Krankenkassen bezahlen die Therapie. Als einzige Stottertherapie in Deutschland arbeitet die Kasseler Stottertherapie mit der Spezial-Software „flunatic“ und für die jüngeren Kinder mit der mobilen Applikation „Fluxxy“.

Vitro GmbH

Die vitro GmbH ist ein Unternehmen der Informations- und Kommunikationstechnik. Sie fokussiert dabei auf synchrone, internetbasierte Kommunikation. Live-E-Learning, E-Meeting und E-Collaboration sind die Hauptgeschäftsfelder der vitro GmbH.

Presse-Kontakt

Für weitere Informationen, Fotos oder Interviews wenden Sie sich bitte an:

Dr. Alexander Wolff von Gutenberg (presserechtlich verantwortlich)
Facharzt für Allgemeinmedizin, Stimm- und Sprachstörungen

PARLO/Institut der Kasseler Stottertherapie

Feriendorfstraße 1

34308 Bad Emstal

Telefon: 05624 - 9 21 0

Fax: 05624 - 9 21 20 1

E-Mail: info@kasseler-stottertherapie.de

Web: www.kasseler-stottertherapie.de

www.parlo-institut.de